

Kulturkalender

Cineplex Paderborn: 20.15 Uhr Sechste Paderborner Studentenfilmnacht des Programmkinos »Lichtblick«.

Blick in die Domsingschule

Paderborn (VV). Bei einem Tag der offenen Tür können Besucher am Freitag, 25. Juni, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr die neu gestalteten Räumlichkeiten der Paderborner Domsingschule im Hatzfeld-Haus am kleinen Domplatz kennen lernen. Domkapellmeister Thomas Berning und Domkantorin Gabriele Sichler-Karle geben einen Einblick in die Probenarbeit der Mädchenkantorei (15.30 Uhr), der Domchor-Vorschule (16 Uhr) und des Domchores (17 Uhr). Auch Beispielspiele für die Stimmbildung werden vorgeführt, und einige junge Musiker zeigen ihr Können am Klavier.

Sommerkonzert der Theodorianer

Paderborn (VV). Das Gymnasium Theodorianum lädt Schüler, Eltern und Musikfreunde wieder zum Sommerkonzert ein, das traditionell kurz vor den Sommerferien zu erleben ist. Alle Musikgruppen der Schule präsentieren am Donnerstag, 24. Juni, um 19.30 Uhr in der Schaulaue einen bunten Melodienstrauß von Haydn über Madrigal bis hin zu Filmmusik, Swing und Rock. Außerdem spielen einige fortgeschrittene Schüler Solobeiträge und Kammermusik. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um eine Spende für die brasilianische Partnerschule des Theodorianums gebeten.

Kinoprogramm

Cineplex

»Die Eleganz der Madame Michelle«, 18, 20.15 Uhr.
 »When in Rome – Fünf Männer sind vier zu viel«, 15.30, 18 Uhr.
 »Hanni und Nanni«, 15, 17.30, 19h.
 6. Studentenfilmnacht, 20.15 Uhr.
 »Keep Surfing«, 17.15 Uhr.
 »Der fantastische Mr. Fox«, 17.45h.
 »Plan B für die Liebes«, 15.30 Uhr.
 »Prince of Persia – Der Sand der Zeit«, 15 Uhr.
 »Robin Hood«, 20 Uhr.
 »Sex and the City 2«, 15, 17.30, 20.30 Uhr.
 »Streetdance 3 D«, 17.30, 20 Uhr.
 »Vergebung«, 17.45, 20.30 Uhr.
 »Vincent will Meer«, 20.45 Uhr.
 »Drachenzähnen leicht gemacht« (3D), 15 Uhr.
 »Tiger Team«, 15.30 Uhr.
 »Zauberhafte Nanny 2«, 15 Uhr.
UCI Kinowelt
 »Hanni und Nanni«, 14.30, 17, 19.30 Uhr.
 »Streetdance 3 D«, 14.30 Uhr.
 »Sex and the City 2«, 14.30, 16, 19.30 Uhr.
 »A Nightmare on Elm Street«, 20h.
 »Prince of Persia – Der Sand der Zeit«, 14.30, 17, 20 Uhr.
 »Robin Hood«, 19.45 Uhr.
 »Iron Man 2«, 17 Uhr.
 »Alice im Wunderland« (3D), 17.15h.
 »The Big Four: Metallica, Slayer, Megadeth, Anthrax«, 19 Uhr.

Vorschauen im Kino-Kanal:



www.westfalen-blatt.de



»Mon ami« heißt das Stuhl-Objekt der beiden Reismann-Schülerinnen Bettina Hammelrath und Meike Leifeld (2. und 3. von rechts). Gefallen hat es auch Fachlehrerin Vera Jeserich, die Kunstwissenschaftlerin Britta Jeserich und Schulleiter Hans-Georg Schroer (von links). Foto: VV

Da haut's einen vom Hocker

Paderborn (VV). Die »Standortbestimmung« – so der Titel einer Kunst-Ausstellung von Schülerarbeiten im Paderborner Reismann-Gymnasium – könnte ebenso gut »Sitzplatzverfremdung« heißen. Gezeigt werden nämlich sowohl Collagen zur Herkunft der Großeltern als auch originelle Stuhl-Objekte, wobei die übliche Funktion des schlichten Sitzmöbels von den

jungen Künstlern stark verändert oder ganz aufgehoben wurde. Die Ausstellung ist noch diese Woche in der Schule zu sehen.

Mehrere Monate lang hatten sich die 14 Teilnehmer des Kunst-Leistungskurses der Jahrgangsstufe 12 unter Leitung ihrer Fachlehrerin Vera Jeserich auf diese Ausstellung vorbereitet. Durch die Aufgabenstellung einer Großel-

tern-Collage erlangten viele von ihnen einen neuen Blick auf ihre Großeltern und deren oft spannenden Lebensgeschichten.

Kunstwissenschaftlerin Britta Jeserich erläuterte in ihrer Eröffnungsansprache die Vorgeschichte und den besonderen Reiz des zweiten Themas der Ausstellung, das mit dem Stuhl als Gegenstand der Objektkunst spielt.

Bis an die Grenzen des Leistbaren

OWL-Jugendorchester konzertiert fast drei Stunden

■ Von Günther Wiedemann

Paderborn (VV). Mit einer reizvollen Mischung aus Werken der Gegenwart bis zur Zeit des 19. Jahrhunderts haben nach einer nur einwöchigen gemeinsamen Probenphase 80 hochbegabte Musiker der »Jungen Philharmonie OWL« unter der Leitung von Siegfried Westphal am Sonntag in der Paderhalle gastiert.

Zu Beginn erklang der »Bolero« von Maurice Ravel, der zu den meistgespielten und phonstarken »Reißern« der internationalen Orchesterkultur gehört. Ein viertelstündiges Crescendo in Zeitlupe lässt die Instrumente in Verbindung mit einem unerbittlich durchzuhaltenden Tempo beim Spiel eines und immer desselben Themas ablösen und führt zum Schluss unausweichlich in die auskomponierte klangliche Katastrophe.

Trotz einiger Ansatzprobleme und klanglicher Trübungen in den Holzbläsern stellte sich in einer nuancenreichen Mischung der Instrumentalfarben – hier sollen Saxophon und Posaune besonders

herausgestellt werden – die Faszination raumgreifender Bolero-Rhythmik bei vollem Streicherklang sowie hervorragender Präzision und perkussiver Brillanz der Schlagzeuginstrumente in einer klug disponierten, eher verhaltenen Wiedergabe schnell ein, die die Schlussexplosion dann umso effektvoller ausbrechen ließ.

Mit einer auch klanglich erläuterten Hörhilfe führte Siegfried Westphal sodann anhand ausgewählter Beispiele in das Erste Klavierkonzert d-Moll von Johannes Brahms ein, dessen virtuoser Anspruch an den Interpreten höchste Anforderungen stellt. Ohne Zweifel kann es als eines der bedeutendsten Werke seiner Gattung seit Beethoven gelten.

Markus Gorski, der seit mehr als zwanzig Jahren Klavier und Theorie an der Musikschule der Stadt Bünde unterrichtet, griff mit hervorragend geschulter Technik insbesondere bei den Akkordstellen des ersten und dritten Satzes voll zu, ohne jedoch die von innerer Lyrik getragenen großen Gestaltungsbögen vor allem im zweiten Satz zu vernachlässigen.

Die Junge Philharmonie OWL begleitete, von Siegfried Westphal vor allem im dritten Satz in den Streichern unüberhörbar an die Grenzen des zurzeit musikalisch

und spieltechnisch Leistbaren geführt, mit großem Gespür für Farb- und Dynamikschattierungen und vielen klangschönen Einzelheiten.

Zum Höhepunkt des Konzertabends wurde die Wiedergabe der zwischen donnerndem Überschlag und strömender Kantabilität und geistvoller Virtuosität pendelnden fünften Sinfonie von Sergej Prokofjew. Mit zapackender Intensität legten die Musiker der Jungen Philharmonie OWL das dichte thematische Geflecht des ersten Satzes bloß und leuchteten die vielen Feinheiten der Instrumentation minuziös aus.

Auch das virtuose Parastück des Werkes, das »Allegro marcato« des zweiten Satzes, war an verdichtetem Drive und an prägnanter Artikulation vor allem in den Streichern und Holzbläsern schwerlich zu übertreffen und wurde nur noch vom letzten Satz mit seinem maschinenhaft-dröhnenden Schluss in den Blechbläsern und Schlaginstrumenten bravurös übertroffen.

Begeisterter Applaus für ein Konzert, das mit einer bemerkenswerten langen Spieldauer von fast drei Stunden Mitwirkende wie Zuhörer zu äußerster Konzentration herausforderte.

Wewer

Was, wann, wo

im Paderborner Land

Paderborn

Westfälisches Volksblatt

Geschäftsstelle Paderborn: Rosenstraße 16, geöffnet von 9.30 bis 18 Uhr, ☎ 0 52 51/896 165; Fax: 0 52 51/896 168.

Notdienste

Ärztliche Notfallambulanz, Rathenaustraße 96, Paderborn: Öffnungszeiten heute 20 bis 24 Uhr. ☎ 05251/280 600.

Apotheken-Notdienst: Heute ab 8.30 Uhr Le-Mans-Apotheke, Le-Mans-Wall 9, ☎ 275 13; Thune-Apotheke, Sennelager, Bielefelder Straße 161, ☎ 05254/935 050.

Veranstaltungen

Kontakt-Forum: Heute 15.30 Uhr Singkreis mit Dietmar Westemeyer in der Aula der VAZ.

CDU-Senioren-Union: Bustransfer zur Jahreshauptversammlung der Kreis-Senioren-Union in Westenholz. Abfahrt heute um 13.45 Uhr ab Maspelnplatz Paderborn, 14.15 Uhr ab Stadthalle Salzkotten. Rückfahrt sofort nach Ende der Veranstaltung.

Paderborner Film-Club: Heute um 19.30 Uhr werden im Studio der Kulturwerkstatt preisgekrönte Filme aus dem BDFA-Umlaufprogramm gezeigt.

SPD AG 60Plus: Heute Wanderung um den Mallinckrothof in Borchen mit Abschluss im Mallinckrothof. Fahrmöglichkeit mit Bus-Linie 470 um 14.10 Uhr ab Bus-Bahnhof Paderborn. Rückfahrt 17.36 oder 18.06 Uhr ab Kreuzricke.

Deutscher Alpenverein: Besichtigung der Burg Dringenberg. Im historischen Rathaus ist die Kaffeetafel. Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung 10 Euro. Anmeldung bei Ulrich Ernst, ☎ 05251/732 47 bis zum 30. Juni.

EGV Paderborn: Morgen Nachmittagswanderung von Bellersen nach Erwitzen. Abfahrt 13.45 Uhr am Bahnhof, Rosentor, Kasselers Tor und Detmolder Tor. Führung: Leo Kuhljürgen.

Schloß Neuhaus

DRK-Seniorentreff: Unter dem Motto »Eine Seefahrt die ist lustig...« lädt das DRK seine Senioren zum Kaffeemittag am Freitag, 25. Juni um 15 Uhr in das DRK-Heim, Bielefelder Straße 4, ein.

Sande

kfd Sande: Die kfd fährt am 23. Juli zur Freilichtbühne Böken-dorf. Gespielt wird das Singspiel »Im Weißen Rössl«. Abfahrt 17 Uhr vom Parkplatz an der Kirche. Die Kosten betragen 25 Euro für Mitglieder und Nichtmitglieder zahlen 27 Euro. Anmeldungen bis 12. Juli bei B. Rudolphi, ☎ 05254 953139.

Sennelager

DRK Blutspende: Heute von 16 bis 20 Uhr Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes in der Grundschule Thune, Sennelager Straße 183.

St. Michael Gemeinde: Seniorengymnastik jeden Di. in zwei Gruppen, 9.30 und 10.30 Uhr im Pfarrheim. Info ☎ 05254/4153.

Wewer

Caritas Sozialstation St. Vincenz II Wewer: Sprechstunde jeden Di. von 9.30-10.30 Uhr im Pfarrheim, Alter Hellweg 41.

SC 2000 Wewer: Heute von 19.45-21.15 Uhr Aerobic im Bürgerhaus. Info ☎ 9718.

Kreis Paderborn

Truppenübungsplatz Senne: Von 7.45 bis 16.30 Uhr geschlossen (Änderungen vorbehalten).

KAB-Bezirksverband Paderborn-Höxter: Einladung zu einem weiteren Domstadt-Gespräch heute Abend um 19 Uhr in der CDU-Geschäftsstelle, Liboriberg 21. Referent Bernd Schulze-Waltrup referiert zum Thema: »Glaube und Glaubwürdigkeit in der Politik«. Interessierte sind willkommen.

Altenbeken

Dietrich-Bonhoeffer-Haus Altenbeken: Heute 9.30 Uhr Spielgruppe, 17 Uhr Anmeldung zum kirchlichen Unterricht; 17-20.45 Uhr Jugendzeit. Im HoT Schwaney von 16.30-17.30 Uhr Hausaufgabenhilfe und von 17.30-20 Uhr Jugendzeit: Billard Turnier.

Gemeindepfortverband Altenbeken: Dienstags von 18-19 Uhr Training und Abnahme des Sportabzeichens auf der Sportanlage, Am Kuhlborn. Prüfer: Jürgen Fischer (☎ 05255/71 77) und Albert Lira (☎ 05255/69 02). Schwimmprüfungen können jederzeit im Eggebad abgenommen werden.

DRK Blutspende Schwaney: Heute von 16-20.30 Uhr Blutspendeaktion in der Schützenhalle, Sebastianstraße 5, in Schwaney.

Bad Lippspringe

Apothekendienst: Heute übernimmt die Arminius-Apotheke, Detmolder Straße 163, ☎ 964 930, von 8.30 bis 20 Uhr den Zusatzdienst.

Haus der offenen Tür: Heute 15-18 Uhr Jugendcafé geöffnet.

Caritas Sozialstation: Sprechstunde Di. von 16-18 Uhr in der Detmolder Straße 118, ☎ 05252/940 590.

Bibliotherapie Vorstellung: »Lesen ist wie Wasser in der Wüste« unter dem Thema stellt Reinhart Zuschlag, Bibliothekar aus Dorsten, am Donnerstag, 24. Juni um 19.30 Uhr die »Bibliotherapie« vor. Die Buchhandlung Waltemode Marktstraße 1, lädt interessierte Leser ein bittet um Anmeldung unter ☎ 05252/6686. Der Eintritt ist frei.

Klumpsack-Kompanie: Heute um 19 Uhr erweiterte Vorstandssitzung in der Gaststätte Oberließ.

DRK Blutspende-Sondertermin: Erfahrene Blutspender und neugierige Ersttäter treffen sich am Freitag, 25. Juni, zwischen 15.30 und 20 Uhr im Schulzentrum, Im Bruch 5.

Bezirksverein der Kehlkopffosen: Heute Treffen um 15.30 Uhr im »Café am Kurwald«. Paul-Fürstenberg-Straße 4.

Gästeprogramm: Heute 15.30 Uhr Gästebegrüßung um 15.30 Uhr und Unterhaltungsmusik mit Ferenc Pinter ab 16 Uhr jeweils in Martinus im Kaiser-Karls-Park.

Westkompanie: Heute erweiterte Vorstandssitzung um 20 Uhr im Restaurant »Zur Quelle«.

Suchtkrankenhilfe: Di. von 14-15 Uhr Sprechstunde der Caritas im Rathaus/Souterrain.

AWO-Sozialstation: Di. ab 15 Uhr Seniorennachmittag. Treff in der Bielefelder Straße 3. Info ☎ 05252/51782.

kfd St. Martin: Gymnastik für Frauen dienstags um 15 Uhr im Bruch, sowie donnerstags um 20 Uhr in der Concordiahalle.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche: Jeden Di. 15.30-17 Uhr Offene Sprechstunde für Eltern, Jugendliche und Kinder im Rathaus, Eingang B, Raum B 04.

Borchen

Rad-Treff Borchen: Jeden Dienstag um 17.30 Uhr ab Rathaus Kirchborchen Radfahren für alle mit dem Fahrrad eigener Wahl in bis zu neun verschiedenen Leistungsgruppen z.B. Plausch-, Piani-, Trekking-, Hobby- oder Touren-Gruppen. Weitere Infos Tel. 05251-388 968 oder www.rad-treff-borchen.de

Sporttherapie Abteilung Borchen: Jeden Dienstag 15-16 Uhr und 16-17 Uhr Wirbelsäulengymnastik in der Turnhalle der Grundschule Nordborchen. Info ☎ 05251/39583.

SV BW Etteln: Heute ab 19 Uhr Training und Abnahme des Sportabzeichens auf der Altenau-Kampfbahn in Etteln.

Katholische Frauengemeinschaft (kfd) Dörenhagen: Heute um 19 Uhr Gemeinschaftsmesse in der alten Kirche, anschließend Grillen in Heimanns Backhaus. Neben den Mitgliedern sind auch interessierte Gäste an dem Abend willkommen.

Bücherei KÖB Dörenhagen: Dienstags von 18 bis 19 Uhr geöffnet.

Barocke Klangpracht – very british

Detmolder Brass-Ensemble beschließt Saison der Philharmonischen Gesellschaft

■ Von Andrea Auffenberg

Paderborn (VV). Auf eine erfolgreiche Saison kann die Philharmonische Gesellschaft Paderborn zurückblicken. Sie ging am frühen Sonntagabend mit einem klanggewaltigen und äußerst unterhaltsamen Konzert zu Ende.

Zahlreiche Besucher wollten sich das Blechbläserensemble der Hochschule für Musik Detmold – kurz »hfm Brass« – unter der Leitung von Prof. Norbert Stertz nicht entgehen lassen und strömten zum Sommerfest der Philharmonischen Gesellschaft auf das Gut Ringelsbruch. Zwar machte die unbeständige und kühle Witterung dem geplanten Freiluftkonzert einen Strich durch die Rech-

nung. Dafür hatte man im Getreidespeicher die Gelegenheit, vollen Bläsersound bei großartiger Akustik zu genießen – und nicht nur das: Durch die feingeistige, kultivierte und humorvolle Moderation des Musikpublizisten Prof. Dr. Joachim Thalmann, der mit Wortwitz und Raffinesse durch das Programm führte, geriet das Konzert zu einem herrlich ungezwungenen Erlebnis.

In der gelungenen Programmgestaltung hatte man sich bewusst um Internationalität bemüht. Der Schwerpunkt lag auf barocker Klangpracht mit einem Hang zu »very british«, es erklangen aber auch jazzig-melodische und beschwingt spritzige Arrangements. Schon nach den ersten Takten der

»Feuerwerksmusik« von Georg Friedrich Händel fiel die enorme Präsenz der zwölf jungen Solisten – darunter ein japanischer Schlagzeuger – auf.

Sie entfalteten in den Sätzen einen vollen Bläserklang mit betonten dynamischen Schattierungen. Besonders der vierte Satz fiel durch Schwung und relativ schnell gewähltes Tempo auf. Unterhaltlich auch die sechs Tanzsätze der Renaissance-Suite des niederländischen Komponisten und Musikverlegers Tilmann Susato.

Perfekte Technik und rhythmisch präzise Koordination kamen hier ebenso zum Tragen wie feinfühligkeit Stilsicherheit. Ein Glanzstück war Händels »Einzug der Königin von Saba«. Spielfreue

de und sprühende Akzente bestimmten diese facettenreiche Interpretation.

Das setzte sich im zweiten Teil bei der »Wiener Philharmoniker Fanfare« von Richard Strauss fort. Einen furiosen Schlusspunkt formte das Ensemble mit den »London Miniatures« des britischen Komponisten Gordon Langford, der auch Filmmusiken für »Indiana Jones« und »Superman II« geschrieben hat. Ausgewählte Harmonien changierten mit überraschend dissonanten Farben, wobei nicht nur der strahlende Trompetenglanz, sondern auch kräftige Tuba- und Posaunenläufe hervorstachen.

Donnernder Applaus für ein fesselndes Konzert.